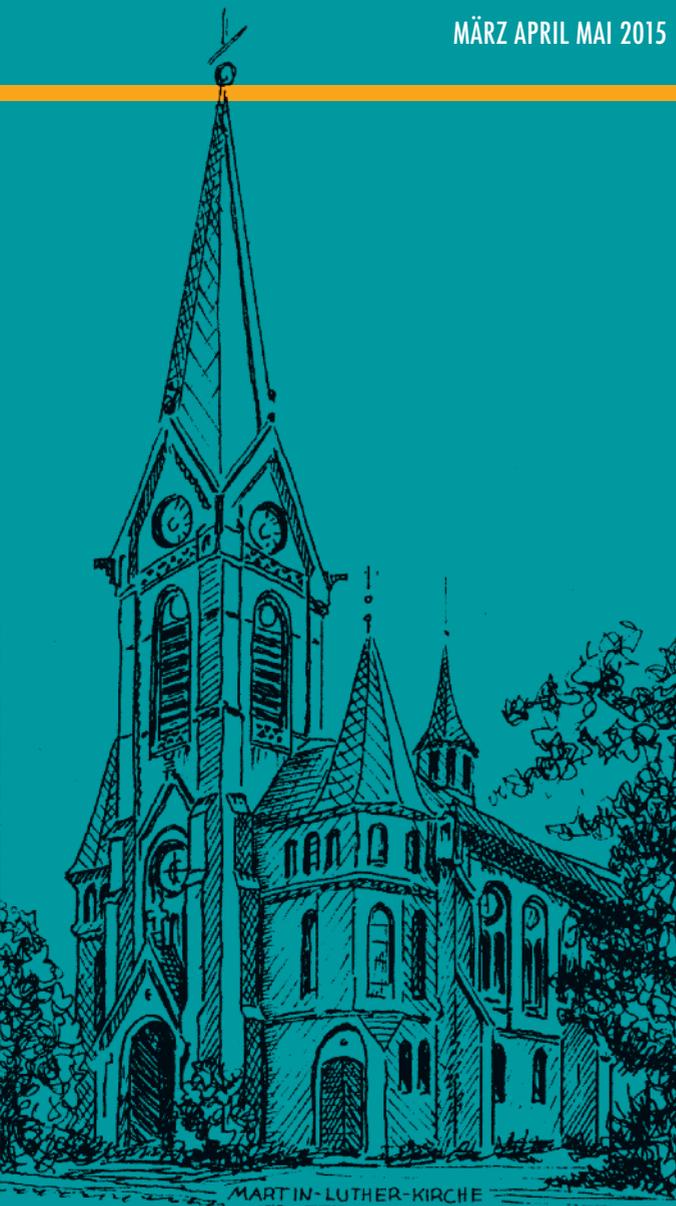


Gemeindebrief

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE LÖHNE

MÄRZ APRIL MAI 2015

140



**Frauenkreise
feiern Jubiläum**

Konfirmanden

Weltgebetstag

Kinderfreizeiten

2 BESINNUNG

Liebe Löhner,
der Monatsspruch für den März bringt mich ins Grübeln. „Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein?“ schreibt Paulus im Brief an die Christen in Rom (8, 31). „Ist Gott für uns ...“ Wie sicher können wir uns sein, Gott an unserer Seite zu haben? Auf den Kreuzzugsaufruf Papst Urban II. antworteten die Menschen mit „Gott will es!“ Tatsächlich? – Im siebenjährigen Krieg traten die Preußen gegen die verbündeten Österreicher, Württemberger und Bayern an und erkämpften einen überraschenden Sieg. Nach der Schlacht stimmten die Sieger angeblich „Nun danket alle Gott“ an. Wofür wurde gedankt? Für den Sieg, der fast 20.000 Tote und Verwundete kostete? Waren die Gegner etwa keine Christen? Vielleicht war es nur ein Dank für's Überleben war. Vielleicht ... „Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein?“ Was bei Paulus als Frage formuliert ist, wird einige Zeit später zum vollmundigen Schlachtruf des christianisierten römischen Imperiums: „Gott mit uns!“. Im dreißigjährigen Krieg stürmt die schwedische Armee mit diesem Ruf auf den Lippen in den Kampf. Später übernehmen die Brandenburger die Parole, auch im Krieg gegen Schweden. Hat Gott etwa die Seite gewechselt? Die Preußen nahmen „Gott mit uns“ in ihr Wappen auf. Die Koppelschlösser der preußischen und später der deutschen Armee trugen dieses Motto. Allerdings wussten auch die jeweiligen Kriegsgegner Gott auf ihrer Seite. 1964 hat Bob Dylan in einem seiner großen Protestsongs diesen Slogan aufgespießt: „With God on Our Side“. „Gott an unserer Seite“ – das gehörte zum amerikanischen Selbstverständnis, in beiden

Weltkriegen, im kalten Krieg, in Vietnam. „Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein?“ fragt Paulus. Ihm ging es nicht um die Rechtfertigung von Gesellschaftsmodellen oder um Machtpolitik, geschweige denn um Propagandaslogans. Wenn man bedenkt, dass Jesus sich konsequent dem Versuch entzogen hat, ihn zum König zu machen, und wenn man weiter bedenkt, dass sein Leben nicht im politischen Triumph endete, sondern am Kreuz, dann mahnt das zur Vorsicht. Der Gott an unserer Seite ist kein Garant für das Surfen auf einer Sieges- und Erfolgswelle, sondern führt uns oft genug auch auf Wege, die uns viel zumuten an Geduld, Kraft und Zuversicht. Paulus ermutigt zum „Dennoch“, zum Protest gegen Sinnlosigkeit, Ungerechtigkeit, Lieblosigkeit und Tod. Es ist das „Dennoch“ vom Sieg des Lebens über den Tod, das „Dennoch“, das wir zu Ostern feiern. Die Mächte der Lieblosigkeit und die Gewaltigen und Gewalttätigen dieser Welt sollen nicht zum Ziel kommen. So sehen die Maßstäbe aus, wenn wir uns fragen, ob Gott für uns ist. Das sind sehr strenge Maßstäbe. Aber so muss es auch sein. Zu oft ist der Name Gottes für sehr menschliche, auch unmenschliche, Ziele missbraucht worden. Gott hat seine eigenen Ziele.

Wichtig ist, dass wir uns selbstkritisch fragen, ob unser Weg ein Weg der Gottes- und Menschenliebe ist. Doch wenn wir das tun, dann sollen und können wir auch vertrauen, dass Gott an unserer Seite ist – wenn uns etwas gelingt, aber auch, wenn wir an Grenzen kommen.

Eine gesegnete Passions- und Osterzeit wünscht

Ihr Thomas Struckmeier (Pfarrer)

BEGREIFT IHR MEINE LIEBE? WELTGEBETSTAG AM 6. MÄRZ 2015



Frauen des Weltgebets-
tags-Komitees von den
Bahamas.
Foto: Wellington-Chea

LITURGIE VON DEN BAHAMAS

Traumstrände, Korallenriffe, glasklares Wasser: Das bieten die 700 Inseln der Bahamas. Sie machen den Inselstaat zwischen den USA, Kuba und Haiti zu einem touristischen Sehnsuchtsziel. Die Bahamas sind das reichste karibische Land und haben eine lebendige Vielfalt christlicher Konfessionen.

Aber das Paradies hat mit Problemen zu kämpfen: Extreme Abhängigkeit vom Ausland, Arbeitslosigkeit und erschreckend verbreitete häusliche und sexuelle Gewalt gegen Frauen und Kinder.

Wir feiern den Weltgebetstag zusammen mit der Katholischen Kirchengemeinde und der Evangelischen Gemein-

de Obernbeck in der Martin-Luther-Kirche in Löhne-Ort

am Freitag, 6. März 2015, um 19 Uhr.

Der Gottesdienst wird musikalisch von den L'Ort Singers gestaltet. Im Anschluss gibt es einen Empfang im Gemeindehaus.

Herzliche Einladung an alle!



© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Zwei Frauenkreise feiern 2015 Jubiläum

Gleich zwei Frauenkreise haben in diesem Jahr Grund zum Feiern. Das 50-jährige Jubiläum begeht der von Pastor Wiemann und seiner Frau 1965 gegründete „Frauenkreis Heide-Falscheide“, der 35 Jahre von Gisela Oehler geleitet wurde. Über 40 Frauen trafen sich viele Jahre alle 14 Tage im Gemeindehaus Im Schling. Bereits 1977 traten die Mitglieder des Kreises offiziell in die Frauenhilfe ein. Seit etlichen Jahren heißt der Frauenkreis nun „**Abendkreis Heide-Falscheide**“ und wird schon seit 15 Jahren von Liane Kuhlmann geleitet.



Frauenkreis Heide-Falscheide

Inzwischen sind viele Mitglieder verstorben oder können aufgrund von Altersbeschwerden den Kreis nicht mehr besuchen. Dennoch trifft sich nach wie vor eine kleine Gruppe regelmäßig alle 14 Tage im neuen Gemeindehaus.

Der zweite Jubilar ist der „**Frauenkreis Heide-Falscheide**“, der 1975 vom Ehepaar Peithmann gegründet wurde. Dieser Frauenkreis kann diesem Jahr auf das 40-jährige Bestehen zurückblicken.

Der Name „Jüngster Frauenkreis“ wurde inzwischen abgelegt und umbenannt in „Frauenkreis Heide-Falscheide“, denn mit dem Kreis sind auch die Mitglieder „in die Jahre gekommen“, was sie aber nicht daran hindert, weiterhin aktiv zu sein und auch „über den Tellerrand“ zu schauen. Bereits 1984 hat der Kreis über die Kindernothilfe die erste Patenschaft für ein Kind in Indien übernommen und seit der Zeit mehreren Patenkindern in Indien die Schulbildung ermöglicht. Das Programm ist so vielfältig (Fahrten zum Museum „Wäschefabrik Bielefeld“ und zum Sinnespark in Hille, Bibelarbeiten, Dia-Abende, Vorträge über heitere und ernste Themen usw.), dass sich die Mitglieder freuen, alle 14 Tage ein paar schöne Stunden miteinander verbringen zu können. Dieses besondere Ereignis soll mit einem festlichen Dankgottesdienst mit der ganzen Gemeinde gefeiert werden. Den Gottesdienst wird Ingrid Wilmsmeier, Gemeindepädagogin und Prädikantin im Kirchenkreis Vlotho, mit Mitgliedern der beiden Kreise gestalten.

Es wird daher herzlich eingeladen zum Gottesdienst am 26. April 2015 um 9.30 Uhr in der Martin-Luther-Kirche. Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Treffen im Gemeindehaus mit einem kleinen Imbiss statt. Auch dazu ist die Gemeinde herzlich eingeladen.

*Viele Grüße,
Annelie und Ortwin Kaupat*

Gruppen und Kreise in unserer Gemeinde Gemeindehaus „Bünder Straße“

Montags	15.00 Uhr	Nachmittagskreis: Frauenkreis Heide-Falscheide, 14-tägig
	16.30 Uhr	Jungbläser
	20.00 Uhr	Posaunenchor
Dienstags	14.30 Uhr	Seniorenkreis (wöchentlich)
	19.00 Uhr	Frauenkreis Dorf-Dickendorn, 14-tägig
	19.30 Uhr	Frauenkreis Heide-Falscheide, 14-tägig
Mittwochs	15.00 Uhr	Frauenhilfe, 14-tägig
	18.00 Uhr	Frauensingkreis (wöchentlich)
	19.30 Uhr	„Weiberkram“, jeweils der 2. Mittwoch im Monat
Donnerstags	17.00 Uhr	(bis 18.00 Uhr) Blockflötenkreis für Erwachsene Info bei Inge Bökenkröger, Telefon: 81158
Freitags	15.30 Uhr	Gospelkids
	18.30 Uhr	Kantorei
	20.15 Uhr	L'Ort Singers

Kinder- und Jugendarbeit

► Musik:

Musikgarten für Babys (ab ca. 6 Monate)

Musikgarten für Kleinkinder

Blockflötenunterricht für Kinder und Erwachsene

Querflötenunterricht für Kinder und Erwachsene

Infos bei Andrea Lehmann, Telefon 05732/891077

Kinder- und Teenie-Treff

Montags	17.00 bis 18.00 Uhr	für 8- bis 9-Jährige
Dienstags	16.45 bis 18.15 Uhr	für 10- bis 12-Jährige
Freitags	15.30 bis 16.30 Uhr	für 6- bis 7-Jährige
	17.00 bis 18.30 Uhr	für 12- bis 15-Jährige

Predigtplan März bis Mai 2015

Datum	Uhrzeit	Löhne-Ort	
1. März	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Außerwinkler
6. März (Fr.)	19.00 Uhr	Weltgebetstag: Gottesdienst, Martin-Luther-Kirche	
8. März	9.30 Uhr	Gottesdienst	Struckmeier
13. März (Fr.)	18.00 Uhr	Passionsandacht mit Flötenkreis	
15. März	9.30 Uhr	Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden 2015	Außerwinkler/ Struckmeier
20. März (Fr.)	18.00 Uhr	Passionsandacht	
22. März	09.30 Uhr	Gottesdienst	Außerwinkler
27. März (Fr.)	18.00 Uhr	Passionsandacht mit Kantorei	
29. März	09.30 Uhr	65. + 70. + 75. Konfirmationsjubiläum Frauensing- und Flötenkreis	Außerwinkler
2. April	18.00 Uhr	Gründonnerstag: Abendmahlsgottesdienst m. Frauensing- u. Flötenkreis	Uta + Peter Außerwinkler
3. April	09.30 Uhr 14.30 Uhr	Karfreitag: Gemeinsamer Gottesdienst in Löhne-Ort mit Abendmahl Gemeinsamer Gottesd. in Oberneck	Struckmeier Bürgers
5. April	18.00 Uhr	Ostersonntag: Familiengottesdienst mit Osterspiel, Kinderchor, danach Osterleuchten unterm Osterbaum	Außerwinkler
6. April	9.30 Uhr	Ostermontag: Abendmahlsgottesd. mit Posaunen und Frauensingkreis	Außerwinkler
12. April	9.30 Uhr	Gottesdienst	Struckmeier
19. April	9.30 Uhr	Gottesdienst	Außerwinkler
26. April	9.30 Uhr	Festgottesdienst zum Jubiläum der Frauenkreise Heide-Falscheide, mit Frauensing- und Flötenkreis	Ingrid Wilmsmeier
3. Mai	9.30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst I, mit Posaunen und L'Ort-Singers	Außerwinkler/ Struckmeier
10. Mai	9.30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst II, mit Posaunen und Kantorei	Struckmeier/ Außerwinkler
14. Mai	7.00 Uhr	Himmelfahrt: Gemeinsamer Gottesdienst im Wald am „Alten Melkerhaus“ (!) mit Posaunen	

Predigtplan März bis Mai 2015

17. Mai	9.30 Uhr	Gottesdienst	Außerwinkler
24. Mai	9.30 Uhr	Pfingstsonntag: Abendmahlsgottesdienst mit Posaunen	Außerwinkler
25. Mai	11.00 Uhr	Pfingstmontag: Ökumenischer Gottesdienst für ganz Löhne, Kreuzkirche Schrakampstraße	
31. Mai	9.30 Uhr	Gottesdienst	Lümkemann

Stand: Februar 2015 // Änderungen vorbehalten!

VORSCHAU

14. Juni 11.00 Uhr Hallengottesdienst zum Dorffest

21. Juni 11.00 Uhr Ökumenischer Stadiongottesdienst aller Kirchengemeinden in Löhne

Ostersonntag, 5. April 2015

Um 18.00 Uhr: Familiengottesdienst mit Osterspiel & Gospelkids in der Kirche

Ab 18.30 Uhr, Gemeindehaus, Bündler Str. 188:

Osterleuchten unterm Osterbaum

Wir machen weiter! Nachdem es letztes Jahr so gut angenommen wurde – dieses Jahr wieder: Zusammen mit dem Vereinsring und der Werbegemeinschaft feiern wir „Osterleuchten unterm Osterbaum“!

Das Osterleuchten geschieht durch Feuerschalen. Vom Osterbaum lassen Sie sich überraschen! Es gibt Würstchen vom Grill, kalte Getränke, Stockbrot für die Kinder und der Osterhase kommt.

Um 9.30 Uhr **kein** Gottesdienst! Festgottesdienst am Ostermontag um 9.30 Uhr mit Abendmahl, Frauensingkreis und Posaunenchor.



Kantorei bereitet sich auf ihr Märzkonzert 2015, der Abschluss der Jubiläumskonzertreihe, vor

Das Jahr 2014 ging für die Löhner Kantorei mit einem weiteren großen Erfolg zu Ende. Das Weihnachtssoratorium von Bach wurde erstmalig am 4. Advent in Löhne mit allen 6 Kantaten und allen Chorstücken und Chorälen aufgeführt, die Weihnachtsgeschichte las Christian Lümke. Eine harte Probenarbeit mit zusätzlichen Einzelstimmproben von August bis Dezember 2014 ging diesem Konzert voraus. Als Dankeschön erhielt jeder von etwa 400 Besuchern, der mochte, nach dem Ende des Konzertes ein Glas Sekt draußen vor der Kirche gereicht, um so mit dem Chor das Jubiläum „Über 125 Jahre Chöre in Löhne-Ort“ nach dem Konzert gebührend zu feiern. In der Uchte am 1. Weihnachtsmorgen war dann der letzte Einsatz der Kantorei in 2014.

Nach den Weihnachtsferien ging die Kantorei aber wieder gleich in die Vollen. Man begann mit der Chorversammlung am 9. Januar um 18.30 Uhr anstelle der gewohnten Probe am Freitag. Am Samstag, 10. Januar, wurde dann dafür ein Sonderprobentag für die vier Einzelstimmen des Chores durchgeführt. Jede Stimme hatte eine Probe von 90 Minuten, das Mozart Requiem wurde nach acht Jahren wieder in Angriff genommen. Am 22. März um 18 Uhr wird es wieder in Löhne-Ort aufgeführt.

Erstmalig führte die Löhner Kantorei das Mozart Requiem unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Wolfram Ellinghaus im Frühjahr 2004 in der Heilandkirche in Siemshof auf. Danach begannen schon die Planungen einer Konzertreise der Löhner Kantorei nach Bourges-en-Bresse/Frankreich.

Unter der neuen Leitung von Benjamin Dippel (2005 bis 2010) gab es dort in Südfrankreich im Juni 2006 einen großen Erfolg mit dem Mozart Requiem. Unter den begleiteten Solisten befanden sich schon damals die den Löhnern aus den letzten Konzertjahren bekannte Christine Léa Meier (Sopran) sowie Eike Tiedemann (Alt), Hinrich Horn (Bass) und die damals noch sehr junge Studentin der Hochschule für Kirchenmusik Herford, Olga Minkina aus St. Petersburg, am Flügel. Zwei Wochen später erfolgte im Juni 2006 die gleiche Aufführung in unserer Martin-Luther-Kirche. Allen Beteiligten bleiben die Erinnerung an diese Konzertreise und die beiden Auftritte in Frankreich und Löhne immer noch in lebendiger Erinnerung. Zwölf Schülerinnen des Ravensberger Gymnasiums aus dem damaligen 11. Jahrgang nahmen als Sopransängerinnen, einstudiert von der Reiseorganisatorin Monique Horstkotte, am Projekt teil.

Nun wurde dieses Werk als Teil des Abschlusskonzerts der Konzertreihe „Über 125 Jahre Chöre in Löhne-Ort“ geplant unter wiederum neuer Leitung von Viacheslav Zaharov (ab 2010). Dabei sind von der damaligen Frankreichbesetzung auch wieder Christine Léa Meier, jetzt aus Hagen, die Löhnerin Eike Tiedemann und Olga Minkina, jetzt aus Hamm. Hinrich Horn, ehemaliger Löhner und Solosänger in Zwickau, hätte sehr gerne die alte Besetzung komplettiert, dienstlich verhindert vertritt ihn nun wieder sein Bassfreund Daniel Eggert aus Hannover, den die Löhner auch schon von der in 2012 aufgeführten Rossini-Messe kennen. Als Solotenor konnte diesmal Rudolf Reimer aus Oerlinghausen verpflichtet werden. Olga Minkina wird wieder allein das Orchester am Flügel bilden, der wie 2012 bei der Rossini Messe für sie dankenswerter Weise vom Pianohaus Werner in Bünde zur Verfügung gestellt wird. Olga Minkina ist nun schon seit mehreren Jahren Kantordin in Isselhorst und leitet dort eine 55-köpfige Kantorei. Wir freuen uns auf sie besonders als auch auf die Teilnahme einer ehemaligen Schülerin von Monique Horstkotte.

Auf der Chorversammlung am 9. Januar 2015 beschloss die Kantorei, als Zusatzstück die Missa Brevis von Haydn noch einmal in Löhne-Ort mit dem Requiem in einem **Konzert am 22. März um 18 Uhr** aufzuführen, nachdem sie zu

Beginn der Jubiläumskonzertreihe zur 100-Jahr-Feier der Obernbecker Kirche im April 2014, in der Sonntagsmesse zu Trinitatis im Juni gemeinsam mit Sängern des Laurentiuschores und zweimal auf der Konzertreise in Italien erfolgreich zu Gehör gebracht wurde. Damit umrahmt und begleitet diese schöne Messe von 20 Minuten Dauer die besondere Konzertreihe von Anfang bis Ende. Das Mozartrequiem in der Dauer von 45 Minuten verbindet die Aufführungen aller drei Chorleiter der Löhner Kantorei: Kirchenmusikdirektor Wolfram Ellinghaus, Kreiskantor Benjamin Dipfel und Viacheslav Zaharov.

Karten im Vorverkauf sind ab dem 23.2.2015 in unserem Gemeindebüro oder den bekannten Vorverkaufsstellen zu bekommen. Erwachsene zahlen so nur 12 Euro, ermäßigt 8 Euro für Schüler und Studenten. An der Abendkasse werden die Karten für 15 Euro und 10 Euro verkauft.

Am 27. März tritt die Kantorei dann bei der Passionsandacht um 18 Uhr auf. Nach den Osterferien wird die Kantorei kurze Werke für ihr Repertoire einstudieren.

Am 10.5.2015 wird sie davon im zweiten Konfirmationsgottesdienst vortragen.

Martin Lorenz



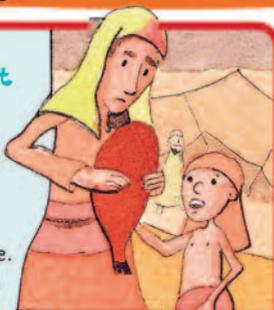
Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Wasser ist Leben

Mose zieht mit den Israeliten durch die trockene Wüste. Sie zweifeln an Gott. Mose macht sich Sorgen. Sie dürfen nicht verdursten! Er betet er zu Gott: „Herr, was kann ich tun?“ Gott sagt: „Schlage mit deinem Stab an diesen Felsen.“ Mose befolgt Gottes Rat: Plötzlich sprudelt frisches Wasser aus dem Stein! Mose und die Israeliten sind überglücklich. Sie freuen sich über das Wasser und die Liebe Gottes.

2. Buch Mose 15, 22-27 und 17, 1-7



Freude auf dem Fensterbrett

Im Gartengeschäft kannst du Narzissenzwiebeln kaufen. Sie heißen auch Osterglocken. Setze die Zwiebeln mit der Spitze nach oben in eine mit Steinen gefüllte Schale. Fülle die Schale bis zur Unterseite der Zwiebeln mit Wasser. Stell die Schale für zwei Wochen an einen kühlen und dunklen Ort. Wenn sich zarte weiße Wurzeln bilden, stell die Schale auf ein sonniges Fensterbrett. Bald erlebst du dein blühendes Wunder!



Endlich wieder draußen! Zu zweit könnt ihr Humpelfuß spielen: Bindet ein Bein des einen an das Bein des anderen. Und jetzt durch den Wald laufen!



Häschen wird vom Mathelehrer gefragt: „Wenn ich zehn Eier auf den Tisch lege und du legst noch mal zehn dazu, wie viele hast du dann?“ Häschen: „Tut mir leid, ich kann keine Eier legen.“

Mehr von Benjamin ...

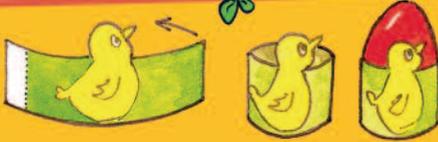
der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



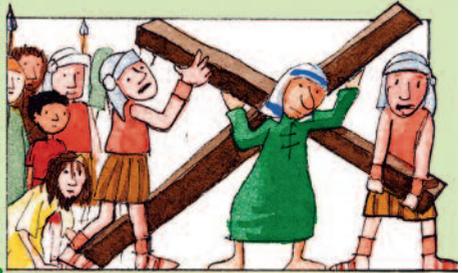
Lustige Eierbecher

Schneide dir einen Streifen aus starkem Papier zurecht: Er sollte gerade so hoch wie ein halbes Ei sein. Dekoriere ihn, bemale ihn oder klebe eine Figur darauf. Dann rolle das Ende des Streifens so ein, dass ein aufrechtes Ei gerade innen drin Platz hat und klebe es mit einem Tesa-Streifen fest.

Simons gute Tat

Simon von Kyrene bummelt durch Jerusalem. Da sieht er, wie römische Soldaten einen Mann zwingen, ein riesiges Kreuz zu schleppen. Der Verurteilte ist völlig erschöpft. „He, du da!“, ruft ein Soldat. „Pack an!“ Was?! Er meint Simon?! Er muss wohl. Als er das Kreuz schultert, ist er erstaunt. Nie hätte Simon gedacht, dass er so ein schweres Ding schleppen kann! Als hätte er mehr Kraft als sonst. Er dreht sich zu dem Verurteilten um. Der sieht ihn mit einem besonderen Blick an. „Danke“, sagt er zu Simon. „Ich heiße Jesus.“

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 23, 26



Findest du
das vierblättrige
Kleeblatt?



Bis Ostern hat dein Kressekopf eine Frisur!

Löse vorsichtig eine Schalenhälfte von einem gekochten Ei. Male mit wasserfestem Stift ein Gesicht darauf und setze die Schale auf eine beklebte Papprolle. Fülle etwas Erde in die Schale und streue Kressesamen darauf. Gieße sie täglich mit ein paar Tropfen Wasser. Bald wächst die Kresse wie ein Haarschopf.



Aufsung: Das vierblättrige Kleeblatt ist links unten.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Neues aus dem Kindergarten „Im Schling“

Es tut sich was im Garten ...

Den Menschen, die durch die Straße „Im Schling“ fahren, sind bestimmt in der letzten Zeit immer wieder neue Absperrungen, Steinhäufen und Baufahrzeuge auf unserem Parkplatz aufgefallen.

Nur mit viel Geduld und gutem Willen ist das Parken der Autos zur Zeit möglich.



Seit Anfang Dezember wird der Garten unseres Kindergartens grundlegend saniert. In den letzten Jahren wurde immer deutlicher, dass unser Spielplatz „in die Jahre“ gekommen ist.

Alte Spielgeräte waren nur noch durch viele Reparaturen zu benutzen, dicke Baumwurzeln boten Stolperstellen, die Terrassenplatten waren abgesackt.

Deswegen waren wir Mitarbeiterinnen, Kinder und Eltern glücklich, dass der Kirchenkreis Herford die Sanierung des Spielplatzes genehmigt hat.

Wir Mitarbeiterinnen waren bei der Planung beteiligt und konnten unsere Wünsche und Ideen mit einbringen.

Schon jetzt kann man erkennen, wie schön der Garten im Frühjahr sein wird! Wir freuen uns auf neue Terrassen, neue Wege für die Fahrzeuge der Kinder, auf neue Geräte, ein neues Gerätehaus und vieles mehr.

Am Freitag, den 8. Mai wollen wir mit einem Gottesdienst im Freien und einem Fest unseren Spielplatz mit Eltern und Kindern einweihen.

Marion Platenius



Kinderfreizeit Grömitz

04.07. bis 11.07.2015

Für Kinder von 8 bis 12 Jahren

Preis: 265 Euro



Unser Haus liegt im Ortsteil Lenste und verfügt über 2- bis 4-Bett-Zimmer, alle mit Dusche und WC. Die Entfernung zum Strand beträgt ca. 1 km. Im Haus stehen uns eine Tischtennisplatte und ein Kicker zur Verfügung. Besonders begeistern wird uns das kleine Schwimmbad, das sich direkt im Haus befindet und zum Baden einlädt. Aber natürlich wollen wir so oft es geht die nahe Ostsee nutzen, um am Strand die Sonne und das Meer zu genießen. Das Programm für diese 7-tägige Freizeit enthält neben abwechslungsreichen Spiel-, Sport- und Bastelaktivitäten auch Gespräche und Workshops zu Fragen unseres Lebens und Glaubens. Die Wünsche der Teilnehmenden zu den Angeboten und Programm-Inhalten werden nach Möglichkeit in das Programm aufgenommen.

Mehr Fotos und Infos zu den Freizeit-häusern sind im Internet zu finden:
www.johannes-falk-haus-groemitz.de
www.berghuette-roedinghausen.de

Kinderfreizeit Berghütte Rödinghausen

13.07. bis 17.07.2015

Für Kinder von 8 bis 12 Jahren

Preis: 90 Euro



Im Luftkurort Rödinghausen liegt unser Freizeit-haus, das sich in besonderer Weise für Kinder-Reisen eignet: die Berghütte. Das weitläufige Wiehengebirge bietet vielfältige Möglichkeiten für Wanderungen und Wald-spiele. Nachtwanderungen zum Nonnenstein sind immer wieder ein besonderes Erlebnis. Auch der Grüne See lädt zum Besuch ein. Die Berghütte verfügt auf dem Außengelände über attraktive Spiel- und Sportmöglichkeiten. Bei Spiel und Sport, Bastelangeboten und interessanten Geschichten vergeht die Zeit wie im Flug. Neben den gemeinsamen Aktivitäten gibt es genügend Möglichkeiten zur eigenständigen Gestaltung. Bei hoffentlich gutem Wetter werden die Sportanlagen und das Lagerfeuer in guter Erinnerung bleiben. Bei dieser Selbstversorgerfreizeit wird eine Mithilfe beim Küchendienst erwartet.

Weitere Infos und Anmeldung:
www.juki-reisen.de oder
Anja Heine, Gemeindepädagogin,
Telefon 05732/72834

Neues aus dem Kindergarten Poststraße

In diesem Gemeindebrief sollte es eigentlich heißen: „Neues aus dem Familienzentrum“.

Sie erinnern sich vielleicht? Im Juli 2014 haben wir das erste Mal über unsere zukünftige Arbeit im Familienzentrum (FZ) geschrieben.

Unsere Ideen und Vorstellungen für die Arbeit innerhalb des FZ konnten wir gemeinsam mit familienrelevanten Diensten und Institutionen konkretisieren und für Sie, als Familien, in unserem Sozialraum ein Netzwerk schaffen, um sie als Eltern zu begleiten und zu unterstützen:

► **Donnerstag, 5. März 2015**
16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Themenorientiertes Eltern-Café
„Raus aus der Brüllfalle“ Rita Hattwig, Heilpädagogin, Familientherapeutin

Frau Hattwig arbeitet mit Kindern und Familien innerhalb der Frühförderstelle des Johannes-Falk-Hauses und bietet Ihnen bei Bedarf zukünftig **jeden ersten Donnerstag im Monat** Unterstützung bei allen Fragen rund um die Erziehung ihrer Kinder an.

Die Termine finden nach Absprache in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr statt.

► **Donnerstag; 26. März 2015**

Offenes Eltern-Café
10.00 bis 11.30 Uhr oder
15.00 bis 16.30 Uhr

► **Donnerstag, 23. April 2015**
16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Themenorientiertes Eltern-Café
Die Sprache der Jüngsten entdecken und begleiten.

► **Donnerstag, 28. Mai 2015**
16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Themenorientiertes Eltern-Café
Sprachliche Bildung und Förderung der Kinder U3.

Jeden Mittwoch in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr oder 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr besteht die Möglichkeit, unsere Bücherei zu besuchen, dort zu verweilen, Bücher anzuschauen und vorgelesen bekommen und natürlich auch auszuleihen.

Ab Dienstag, 10. März 2015 bieten wir in Zusammenarbeit mit Simone Büchel, Fachstelle für „Frühe Hilfen“, und dem Diakonischen Werk Herford Termine rund um das Thema „Schwangeren-Baby-Elternberatung“ an. Das Leben mit einem Neugeborenen bringt jede Menge Veränderungen mit sich. Häufig

sind es sehr schöne Veränderungen aber manchmal, wenn ein Kind viel schreit, sich nicht beruhigen lässt, fühlt man sich erschöpft und ist verzweifelt. Wir möchten mit Ihnen gemeinsam Lösungen finden.

Wenn Sie Interesse an unseren Veranstaltungen haben oder Unterstützung gebrauchen, wenden Sie sich gerne an uns und vereinbaren Sie einen Termin:

**Ev. Familienzentrum,
Poststraße 15 · 32584 Löhne
Telefon: 05732/8306
E-Mail: hf-kiga-poststrasse
@kirchenkreis-herford.de**

Beschreiten Sie mit uns neue Wege im Familienalltag. Es ist leichter als Sie denken.

Wir freuen uns auf Sie!

Freizeit-Programm 2015 für Familien, Erwachsene und Senioren Mit dem Diakonischen Werk unterwegs

Unter dem Motto „Ferien für die Seele“ lädt das Diakonische Werk Herford, in Zusammenarbeit mit dem Diakonischen Werk Lübbecke, im Jahr 2015 dazu ein, die Seele wieder einmal baumeln zu lassen.

Im Jahr 2015 stehen zwei Familien-Freizeiten (Kiens/Südtirol und Nordsee-Insel Langeoog), eine Flugreise für Erwachsene (Mallorca), zwei Studien-Reisen (Portugal und Südengland), eine Bergwander-Freizeit (Südtirol), eine Rad-Freizeit (Insel Rügen) sowie 17 Freizeiten für Senioren auf dem Programm.

Alle Erwachsenen- bzw. Senioren-Angebote sind **begleitete Reisen**, offen für

alle Reiselustigen (**unabhängig von ihrer Konfession**). Sie sind sowohl für Alleinreisende als auch für Paare geeignet. Das **Programmheft** liegt in vielen **Kirchen, Gemeindehäusern und kirchlichen Einrichtungen der Kirchenkreise Herford und Lübbecke** aus.

Im Diakonischen Werk Herford (05221/5998-33) und im Diakonischen Werk Lübbecke (05741/2700-826) kann das Reiseprospekt auch telefonisch angefordert werden!

Zudem erhält man in den Diakonischen Werken auch Auskunft über Zuschussmöglichkeiten für Familien und Senioren.

2. April 2015

Gründonnerstag

Den Gründonnerstaggottesdienst wollen wir dieses Jahr wieder mit einem Essen in der Kirche feiern. Am Gründonnerstag denken wir daran, dass Jesus das erste Heilige Abendmahl mit seinen Jüngern feierte.

Wir wollen diese Atmosphäre mit diesem Gottesdienst einfangen und zunächst bei Käse, Weißbrot, Weintrauben, Rotwein und Traubensaft miteinander feiern. Wir schließen dann mit der Feier des heiligen Abendmahls.

Gründonnerstag, 2. April 2015, 18 Uhr, Martin-Luther-Kirche, Bündler Straße. Musikalisch unterstützt werden wir vom Frauensing- und Flötenkreis.
Uta und Peter Außerwinkler

1. Mai 2014

Motorradgottesdienst

Am **Freitag, 1. Mai** ist um **14 Uhr** Motorradgottesdienst im **Aqua Magica Park** Bad Oeynhäuser/Löhne, Bültestraße. mit Gospel-Musik von: „true colours“. Informationen bei Pfarrer Bürgers, Obernbeck, Telefon 05732/2275.



14. Mai 2015

Himmelfahrtsgottesdienst

7 Uhr, Wald am alten Melkerhaus

Wir feiern zusammen mit den Gemeinden Mennighüffen, Obernbeck und Hagedorn in einem Waldstück am alten Melkerhaus einen Freiluftgottesdienst. Das Melkerhaus liegt am Stadtrandweg in Obernbeck. Im Anschluss an den Gottesdienst sind wir in Obernbeck zum Frühstück eingeladen. Wer lieber in einer Kirche Gottesdienst feiert, kann das um 9.45 Uhr in der Heilandkirche Siemshof tun. Langschläfer können in Gohfeld um 11.00 Uhr in der Weihestraße 44-46 auf dem Gelände des Wittekindhofs zum Gottesdienst gehen.

25. Mai 2015

Ökumenischer Gottesdienst Pfingstmontag

Wir feiern zusammen mit den ev. Kirchengemeinden Obernbeck, Mennighüffen, Siemshof, der Freien Ev. Kreuzgemeinde und der kath. Laurentiusgemeinde am **Pfingstmontag um 11.00 Uhr einen Gottesdienst in der Kreuzkirche, Schrakampstraße 10.**



Die Evangelische Altenheimseelsorge im Kirchenkreis Herford lädt ein „Gottes Hände halten mich“

**Festlicher Abendmahlsgottesdienst für Seniorinnen und Senioren,
besonders für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen
am Freitag, 8. Mai 2015 um 15.30 Uhr,**

in der Ev. Kirche Herringhausen, Zum Grünen Wald 12, 32051 Herford-Herringhausen

Nach der schönen Erfahrung und dem großen Zuspruch der letzten Jahre möchten wir Sie wieder zu einem Abendmahlsgottesdienst für alle Sinne einladen.

In diesem Jahr lautet der Leitgedanke „Gottes Hände halten mich“.

Der Gottesdienst mit seinen vertrauten Liedern, eingepprägten Texten und Gebeten möchte Gottes Zuwendung zu jeder und jedem einzelnen veranschaulichen und spürbar werden lassen.

Gemeinsam mit den Menschen, die Sie begleiten, können Sie das Abendmahl in der Bank sitzend empfangen.

Der Eingang zur Kirche ist barrierefrei. Es gibt Platz für Rollstühle und Rollatoren sowie ein behindertengerechtes WC.

Im Anschluss an den Gottesdienst ist im Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde Herringhausen der Tisch gedeckt. Dort können sich alle Gottes-

dienstbesucher bei Kaffee und Tee noch einmal über das Erlebte austauschen.

Es freuen sich auf Sie, Ihre Angehörigen und alle, die Sie unterstützend begleiten, die Pfarrerinnen und Pfarrer der Evangelischen Altenheimseelsorge.



KONFIRMATION 2017

Zur Konfirmation 2017 werden die Jugendlichen, die Geburtstag haben zwischen dem 01.08.2002 und dem 31.07.2003, im September dieses Jahres angeschrieben und eingeladen. Wir versuchen, möglichst alle zu erreichen. Falls jemand nicht angeschrieben wird, ist er oder sie trotzdem herzlich zum Unterricht eingeladen.

Der Konfirmandenunterricht fängt dann im Januar 2016 an. Unterrichtszeit wird Donnerstagnachmittag in verschiedenen Gruppen voraussichtlich zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr sein.

Thomas Struckmeier und Peter Außerwinkler

Posaunenchor bringt musikalische Grüße zu Geburtstagen und Ehejubiläen

Geburtstagsgrüße bringt der Posaunenchor den Jubilaren zur Freude und Gott zum Lobe zu folgenden Anlässen: 80 Jahre, 85 Jahre, ab 90 Jahre jedes Jahr. Ehejubiläen: Goldene, Diamantene und Eiserne Hochzeit. Natürlich rufen wir die Jubilare für die genaue Terminabstimmung persönlich an.

Bei Rückfragen zu ihrem Ehrentag oder auch anderen Anlässen freuen wir uns über ihren Anruf.

Kontakt: Torsten Reitemeier

Telefon: 0177-2705700

E-Mail: tr.2705@sdirekt-net.de

Diamantene, Goldene und Silberne Hochzeiten 2015

Viel Glück und viel Segen, wenn Sie 2015 ein Ehejubiläum feiern. Die Pfarrer unserer Kirchengemeinde versuchen nach Möglichkeit, den Jubiläumspaaren einen Gruß der Kirchengemeinde zu übergeben oder in einem Gottesdienst in der Kirche oder einer Andacht in der Wohnung – gemeinsam mit Verwandten, Freunden und Bekannten – den Ehrentag zu bedenken. Da jedoch nicht alle Paare in Löhne-Ort getraut worden sind und es manchmal Schwierigkeiten gibt, alle Trautage zu erfassen, wäre es schön, wenn die Ehepaare, die Jubiläumshochzeit in der Kirche oder zu Hause feiern möchten, sich bei den beiden Pfarrern oder im Gemeindebüro melden, um einen Termin festzulegen.



Wer auf Facebook ist, kann uns seit zwei Jahren auch auf unserer Facebookseite besuchen. Hier findet man Aktuelles aus der Kirchengemeinde. Wir freuen uns über jeden neuen Freund und jede neue Freundin. Unsere Seite heißt: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Löhne. Schaut mal rein!

facebook

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Löhne-Ort

Pfarrer P. Außerwinkler

Pfarrbezirk Heide-Falscheide Telefon 6832248

Pfarrer T. Struckmeier

Pfarrbezirk Dorf-Dickendorn Telefon 6828053

Diakoniestation Löhne-Nord

Telefon 05223/73766

Kindergarten Poststraße

Frau C. Ramöller Telefon 8306

Kindergarten Im Schling

Frau M. Platenius Telefon 81060

Friedhofsbeauftragter

Herr H. Brinkmann Telefon 983446

Gemeindebüro

Bünder Straße 188 Telefon 8535

Telefax 891792 · Mail: hf-kg-loehne@kk-ekvw.de

Öffnungszeiten

montags und donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr
mittwochs und freitags 15.00 bis 17.00 Uhr

Bankverbindung

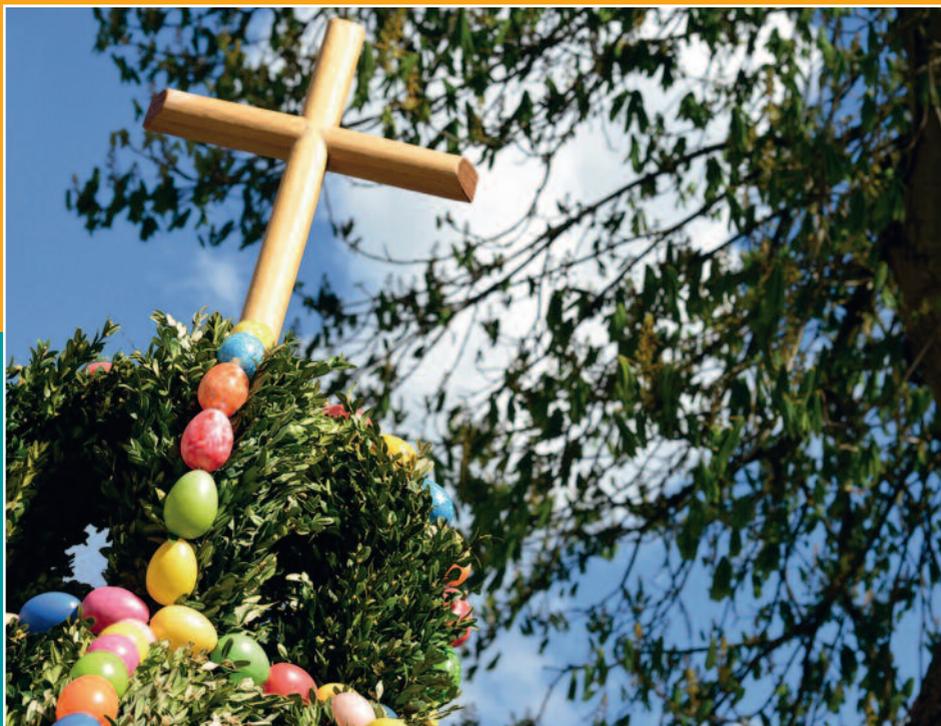
Volksbank Bad Oeynhausen-Herford
IBAN: DE92 4949 0070 0052 8008 01
BIC: GENODEM1HFV

Familien-/Ehe-/Lebensberatung

Frau Schwarze-Kipp Telefon 05731/252356

Telefonseelsorge-Ostwestfalen

Telefon 0800/111 0111 oder 0800/111 0222



OSTERERFAHRUNG

Der Segen Gottes ist nicht die Garantie, dass es kein Leid und keine Krankheit und keinen Tod gibt im Leben. Er ist die Versicherung, dass Gott uns begleitet in unserem Leben, auch in unseren schwersten Stunden und über den Tod hinaus in ein neues Leben. So hat es Jesus selbst erlebt.

MARGOT KÄSSMANN

Foto: Lotz